

Sport schnuppern für hiesige Grundschul Kinder im Mai

AKTION Flyer und Plakate für die „Bewegte Woche“ vorgestellt – Anmeldungen bis 14. März möglich

NORDEN/WIE – Ob Triathlon-Schwimmtraining beim Norder Turnverein, Schnupperpad-deln auf dem Norder Tief beim Wassersportverein Norden oder ein Golf-Schnupperkurs für Kinder beim Golfclub Lütetsburg: Die Spannweite an Sportarten und Aktivitäten ist auch im fünften Jahr der „Bewegten Woche“ wieder üppig. Die Initiatoren und Organisatoren der Sportangebote für Grundschul Kinder aus dem Altkreis Norden haben jetzt den aktuellen Flyer für 2018 vorgestellt. Gedruckt wurden 2000 Stück. Diese wurden gestern in den Grundschulen von den Klassenlehrern verteilt. Bis zum 14. März (Mittwoch) haben nun die Kinder Zeit, sich für bis zu fünf Schnuppersportarten zu entscheiden.

„Ob wir alle Erstprioritäten erfüllen können, wird sich zeigen“, sagte Heinz Knieper vom Kreissportbund bei der Flyer-Vorstellung in der Grundschule Norddeich am frühen Montagabend. Knieper betonte, dass für die Grundschul Kinder die Möglichkeit bestehe, Sportarten auszuprobieren, die der Schulalltag meist nicht bieten könne. Vereine wie beispielsweise TuRa Marienhaf, der Süderneulander SV oder



Bringen die „Bewegte Woche“ ins Rollen. Heinz Knieper, Jan Demandt, Helga Krieger-Hetzke, Tina Schipper, Ivonne Behnke und Katrin Knopp.

FOTO: WIETING

auch die Judo-Kampf-gemeinschaft, der TuS Pewsum oder Fortuna Wirdum stellten extra Zeit und Personal mit Herzblut im Aktionszeitraum vom 14. bis 19. Mai zur Verfügung. Da

verstehe es sich von selbst, dass man – wenn es denn so weit ist – bei den Vereinen auch absage, wenn die verbindliche Anmeldung nicht eingehalten werden könne, erwähnte Jan Demandt

von der Grundschule Im Spiet. Tina Schipper vom Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Aurich fand es toll, dass es erstmals über 60 Angebote an den sechs Tagen gebe.

Im Flyer fehle das Surfangebot, das nachgedruckt die Grundschul Kinder noch rechtzeitig erreichen würde.

Wichtig sei es, so Tina Schipper, dass der Flyer bis zum Mai in den Teilnehmerhaushalten nach der Anmeldung nicht entsorgt werde: „Denn es stehen alle wichtigen Informationen drauf.“ Also auch für eventuelle Abmeldungen. Dann könnten die Vereine noch Nachrücker zu den Veranstaltungen zulassen. Wie Heinz Knieper betonte, würde sich die Aktion für die Vereine im Nachhinein lohnen, denn viele Kinder, die an früheren Aktionen der „Bewegten Woche“ mitmachten, seien teils bis heute der einst ausprobierten Sportart treu geblieben. Und dass Sport sich positiv auf Körper, Geist und Seele auswirke, brauche eigentlich nicht erwähnt werden.

Im vergangenen Jahr nahmen 413 Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren an der Aktionswoche teil, 2016 waren es 434, im Jahr davor 404 und im Startjahr 2014 um die 500 Kinder. Reitsport ist nicht mehr dabei. Dafür aber die Selbstverteidigungssportart Haptido, die von Ehrenamtlichen des SuS Berumerfehn vorgestellt wird.